



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 005/20

Federführung:
FB Sport und Gesundheit

Sachbearbeitung:
Dinkel, Dominik

Datum:
07.01.2020

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	12.02.2020	ÖFFENTLICH
Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften	12.02.2020	ÖFFENTLICH

Betreff: Sporthalle Poppenweiler - Raumprogramm
Bezug SEK: Masterplan 10 (Sport und Gesundheit) / SZ 01 / OZ 04

Bezug: Vorl. Nr. 452/18
Vorl. Nr. 104/19
Vorl. Nr. 285/19
Vorl. Nr. 422/19

Anlagen:

1. Raumprogramm, Variante 1: Zweifeldhalle 22 x 45 Meter incl. Minitribüne und Cafeteria
2. Raumprogramm, Variante 2: Zweifeldhalle 22 x 45 Meter ohne Tribüne und Cafeteria
3. Raumprogramm, Variante 3: Zweifeldhalle 16 x 34 Meter ohne Tribüne und Cafeteria
4. Stellungnahme Stadtverband für Sport Ludwigsburg e.V.

Beschlussvorschlag:

Der Planung einer künftigen Sporthalle Poppenweiler wird das beigefügte Raumprogramm mit einer Zweifeldhalle mit den Maßen 22 x 45 Metern incl. Minitribüne und Cafeteria (Variante 1, siehe Anlage Nr. 1) zu Grunde gelegt.

- alternativ

Der Planung einer künftigen Sporthalle Poppenweiler wird das beigefügte Raumprogramm mit einer Zweifeldhalle mit den Maßen 22 x 45 Metern ohne Tribüne und Cafeteria (Variante 2, siehe Anlage Nr. 2) zu Grunde gelegt.

- alternativ

Der Planung einer künftigen Sporthalle Poppenweiler wird das beigefügte Raumprogramm mit einer Zweifeldhalle mit den Maßen 16 x 34 Metern ohne Tribüne und Cafeteria (Variante 3, siehe Anlage Nr. 3) zu Grunde gelegt.

Sachverhalt/Begründung:

Sporthalle Poppenweiler - Raumprogramm

Mit Vorl. Nr. 104/19 wurde im April 2019 bereits ein Raumprogramm der Sporthalle Poppenweiler mit den Maßen 16 x 34 Metern dem BSS vorgelegt. Im Rahmen der Aussprache wurde dieses Raumprogramm nicht beschlossen, sondern eine weitere Beratungsrunde vereinbart. Wunsch des Ausschusses war es, eine zukunfts- und wettkampffähige Sporthalle mit einer Spielfeldgröße für den Turniersport (22 x 45 Meter) zu planen. Daraufhin wurde im Oktober 2019 mit Vorl. Nr. 285/19 ein größeres Raumprogramm incl. Minitribüne und Cafeteria beschlossen (siehe Anlage 1, Variante 1).

Im Zuge der Haushaltsberatungen wurde für alle gewünschten Sporthallen eine kritische Überprüfung auch bereits beschlossener Raumprogramme gewünscht.

Auf Antrag der Freien Wähler Fraktion (Vorl. Nr. 422/19) werden im Folgenden das bereits beschlossene sowie weitere reduzierte Raumprogramme der neu zu bauenden Sporthalle Poppenweiler mit den entsprechenden Bewertungen der Verwaltung für die weitere Beratung zum Beschluss vorgelegt.

Variante 1: Zweifeldhalle 22 x 45 Meter incl. Tribüne und Cafeteria (Anlage 1)

- Zukunfts- und wettkampffähige Sporthalle mit einer Spielfeldgröße für den Turniersport (22 x 45 Meter).
- Beste Voraussetzungen für den Schulsport, Wettkampfsport, Turniere und Veranstaltungen des Vereinssports.

Variante 2: Zweifeldhalle 22 x 45 Meter ohne Tribüne und Cafeteria (Anlage 2)

- Die Zweifeldhalle deckt den Bedarf des Schulsports.
- Der Bedarf des Vereinssports für den Trainingsbetrieb kann in der normierten Zweifeldhalle abgebildet werden.
- Ohne Tribüne und ohne Cafeteria wäre die Sporthalle für den Wettkampfsport, Turniere und Veranstaltungen des Vereinssports nicht nutzbar.
- Schulische Veranstaltungen wären ohne Minitribüne in den Möglichkeiten beschränkt.

Variante 3: Zweifeldhalle 16 x 34 Meter ohne Tribüne und Cafeteria (Anlage 3)

- Reduzierte Sporthallenfläche auf Basis des Raumprogramms der Schulturnhalle Hoheneck.
- Mit der bereits bestehenden Turnhalle der Lembergschule und dieser Zweifeldhalle kann der Schulsportbedarf gut abgedeckt werden.
- Diese Zweifeldhalle ist aufgrund der reduzierten Maße nicht für den Wettkampfsport geeignet.
- Der Trainingsbetrieb des Vereinssports kann nur eingeschränkt durchgeführt werden.

Kostenermittlung

Im Zuge der Haushaltsklausur 2020ff. wurde für die Maßnahme Sporthalle Poppenweiler auf Basis des Raumprogramms einer Zweifeldhalle 22 x 45 Meter incl. Tribüne und Cafeteria (Variante 1) ein Kostenrahmen von 6-8 Mio. EUR brutto genannt. Entsprechend der unterschiedlichen Flächen ergeben sich nach BKI-Index zwischen den Varianten folgende Kostendifferenzen.

Bei Reduzierung des Raumprogramms beträgt das zu erwartende Einsparpotential zwischen der größten und kleinsten Variante rd. 2,4 Mio. EUR brutto.

Raumprogramm reduziert auf	Einsparpotential
Zweifeldhalle 22x45 Meter ohne Tribüne und Cafeteria (Variante 2)	-0,7 Mio. €*
Zweifeldhalle 16x34 Meter ohne Tribüne und Cafeteria (Variante 3)	-2,4 Mio. €*

*Kostendifferenz in EUR brutto (gerundet)

Fazit

Dem Auftrag aus der Mitte des Gemeinderats entsprechend, hat die Stadtverwaltung mögliche Varianten geprüft. Dabei wurden die Belange des Schulsports und die Belange des Vereinssports einbezogen. Die Einschätzungen und Bewertungen der Stadtverwaltung sind den Ausführungen zu den einzelnen Varianten zu entnehmen. Auf einen Beschlussvorschlag verzichtet die Stadtverwaltung ganz bewusst. Aufgrund der hervorgehobenen und grundsätzlichen Bedeutung der Entscheidung soll diese gemeinsam in den Gremien erarbeitet werden.

Unterschrift:**Raphael Dahler**

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: noch nicht bekannt EUR		
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			78710000	742410012007

Verteiler: D I, D II, D III, D IV, 14, 20, 48, 61, 65, Ref. 05



LUDWIGSBURG

NOTIZEN